

„Lieber Gott, pass auf Papa auf, der muss morgen wieder weit fahren!“

„Bitte, Gott, mach die Oma wieder gesund!“

„Lass mich doch einen Tag heute fröhlich sein!“

„Mach, dass Mama und Papa sich nicht mehr streiten!“

„Bitte keine fünf in der Schulaufgabe!“

„Lass uns gut zuhause ankommen!“

Beten ist Wünsche haben.

Betet und wünscht. Uns ist verheißen, dass Gott uns hört:

„Der Herr erhörte unser Schreien und sah unser Elend, unsere Angst und Not.“ (5. Mose 26,7)

Ihre Pfarrerin Christine Kern